
Subject: Transplantation ja oder nein?

Posted by [Javostu](#) on Sun, 17 Nov 2013 19:26:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich bin 34, habe vor ca. 12 Jahre festgestellt, dass meine Haare ausgehen, weil sich der Scheitel gelichtet hat.

Da mein Großvater eine Glatze am Oberkopf hatte, wohl erblich bedingt.

Seitdem nehme ich täglich Finasterid.

Irgendwann meinte mein Hautarzt, Minoxidil zusätzlich verbessert den Effekt noch.

Bis Anfang des Jahres habe ich also auch Minoxidil verwendet, war aber irgendwann der Meinung, dass es nicht sonderlich viel bringt und habe es abgesetzt.

In den letzten Monaten hat sich jedoch mein Oberkopf deutlich gelichtet, ich habe beim Kämmen immer massig Haare im Waschbecken und wenn ich ohne sonderlich viel Gewalt an den Haaren ziehe, habe ich immer welche in der Hand.

Als selbst meine Friseurin meinte, ich solle wieder mit Regaine anfangen, habe ich dies vor gut 3 Wochen getan.

Zusätzlich verwende ich 1 mal wöchentlich einen 1,5mm Dermaroller am Oberkopf und seit 4 Wochen Progesteroncreme.

Ich denke seit Jahren über eine Haartransplantation nach, scheue mich aber vor den Kosten. Bisher habe ich allerdings nicht mal eine Ahnung, wie viele Grafts man in meinem Fall verpflanzen müsste.

An den Seiten und am Hinterkopf ist mein Haar ziemlich voll.

Außerdem könnte evtl. relevant sein, dass ich einen Zeh-Nagelpilz habe, den ich seit ca. 4 Monaten mit Tabletten bekämpfe.

Meine Fragen:

-Sollte ich zusätzlich Ket-Shampoo anwenden?

-Gibt es außerdem noch wirklich wirksame Methoden, die das Haar wieder voller werden lassen?

-Kann mir vielleicht jemand eine ungefähre Preisangabe/Graftsanzahl für eine mögliche Transplantation geben?

(Ich hoffe, die angehängten Fotos helfen, dies zu beurteilen.)

File Attachments

1) [IMG_3261.JPG](#), downloaded 838 times

